

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **67 (1941)**

Heft 48

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER FRAU



machen, ohne alle Rücksicht auf den nächsten. Er läßt sich z. B. in einem Raucher-coupé nieder, so in einem ganz kleinen, wo sich nur zwei lange Bänke gegenüberstehen. Und auf einer der Bänke sitzt eine alte Dame. Der Gopfried weiß genau, daß er jetzt einfach anzünden könnte. Aber er denkt nicht daran. «Stört es Sie, wenn ich rauche?» fragt er nett und mütterlich. «Ja,» sagt die ältere Dame, «Rauchverträge ich schlecht.» «Denn tätezi aber besser zügeln,» sagt Gopfried, «ich han-es ganzes Paket Schümpe by-mer.»

Lieber Nebelspalter!

Kürzlich stand in einer hiesigen Tageszeitung wörtlich und buchstäblich folgendes Inserat:

«Student erteilt Nachhilfestunden in Mathematik, Physik und D.G.»

Findest Du es für heutige Verhältnisse nicht auch übertrieben prude, daß der Student das Wort Damen-Gymnastik nicht ausschreibt? Wenn er sich außer Mathematik und Physik auch mit der gesundheitsfördernden Damengymnastik befaßt, so sollte er auch offen dazu stehen und

nicht Abkürzungen wählen, die mißverstanden werden können. Wie leicht könnte man die beiden Buchstaben für die Anfangsbuchstaben von Deutscher Grammatik nehmen!

Mit Gruß!

Helvetia.

Nachruf

«Frau F. war eine bekannte Mäzenin der schönen Künste. Stets war ihr Haus angefüllt mit Künstlern und Kunstwerken, die an allen Wänden hingen oder klangvoll durch die hohen Fenster des vornehmen Hauses über den stillen, schattigen Park dahinschwebten.»

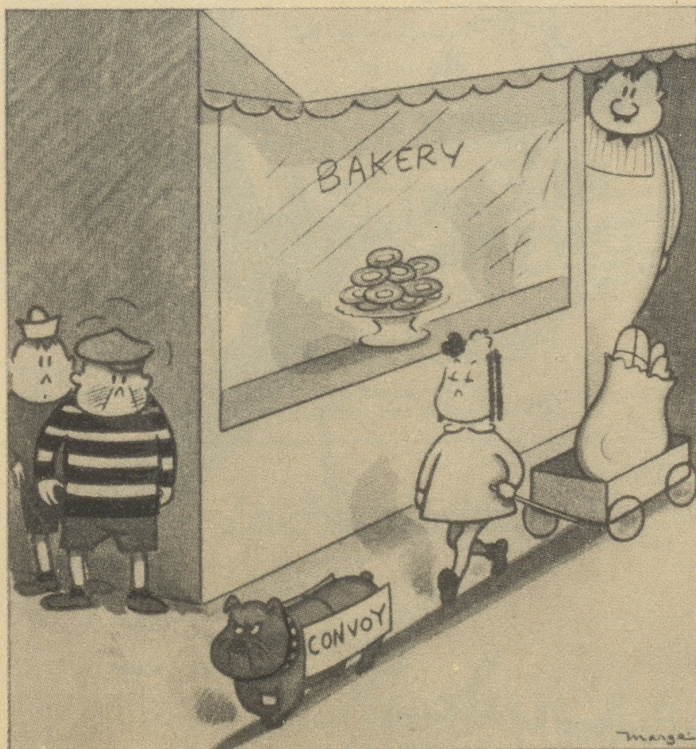
Eine Stätte des Grauens und der Wunder, fürwahr.

Berufung

Ein hübsches, junges Mädchen meldet sich beim amerikanischen FHD.

«Was möchten Sie tun, Miss?» fragt der rekrutierende Offizier, «Küchendienst, Krankenpflege, Fürsorge?»

«Ach, nein, ich habe mir gedacht: Steuwerdeß auf einem Bomber.» (Time)



Aus einem amerikanischen Journal



Wenn der Schmerz vom Kopfe kommt,
Wirkt das MELABON stets prompt!

Veltliner
MISANI
Spezialhaus
CHUR
Tel. 5.45

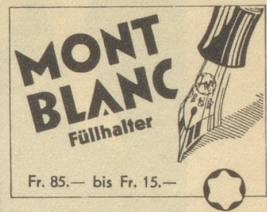


BEI VERSTOPFUNG
DARMOL
die gute Abführ-Schokolade
Fr. 1.20 die 32 Tabletten
In Apotheken

Die
FÄRBEREI MURTEN
färbt und
reinigt alles
tadellos,
prompt und
billig



Adresse für Postsendungen:
GROSSFÄRBEREI MURTEN AG.
in Murten



**MONT
BLANC**
Füllhalter

Fr. 85.— bis Fr. 15.—

Ohne Arbeit ist das Blindsein trostlos!

Wer hat Klein-Arbeiten zu vergeben wie: Etiketten anschnüren, Drucksachen falten und in Kuverts einschieben, Uebersetzen von Blindenschrift in die Schrift der Sehenden, Verschiedenes sortieren, Strümpfe und Socken stricken usw. gegen bescheidene Entschädigung?

Angebote an die
Blindenanstalten St.Gallen

Hastreiter's
Kräuter-Pillen
jod- und giffrei gegen



nachweisbare Erfolge
Generaldepot
E. Bolliger, Gais
Erhältlich in Apotheken

Feldpost-Abonnements

auf den **Nebelspalter** machen Offiziere,
Unteroffiziere und Soldaten große Freude.

Die Feldpost-Abonnements zum reduzierten Preis von Fr. 1.50 für einen Monat und Fr. 4.50 für drei Monate können beim Nebelspalter-Verlag in Horschach bestellt werden. — Einzahlungen auf Postcheck-Konto IX 637.



Gegenüber dem Hauptbahnhof

Die Zeichnung nebenan beweist,
(Wenn man vom Land nach Zürich reist,) Daß Brillenmacher UHL gradaus,
Man trifft in dem Victoriahaus.

Optiker UHL, Bahnhofplatz 9, Zürich
im Victoriahaus, Ecke Lintheschergasse